

## Race of Champions: Motorsport-Weltstars im Volkswagen Scirocco



*Erstmals mit dabei: die Rennversion*

*des Volkswagen Scirocco. Beim alljährlichen Kräftenessen traten 16 Top-Piloten im*

*berühmten Olympiastadion von Peking mit identischem Material sowohl in einer*

*Nationenwertung als auch in einer Einzelwertung gegeneinander an.*

*Der „Nations Cup“*

*ging am Dienstag an das deutsche Team bestehend aus Sebastian Vettel und Michael*

*Schumacher. Den Titelgewinn des Race of Champions feierte zum dritten Mal Audi-*

*Werksfahrer Mattias Ekström, der sich unter anderem am Steuer eines Scirocco gegen die erlesene Konkurrenz durchsetzte.*

*Die Veranstalter des Race of Champions griffen erstmals auf die langjährige Markenpokal-*

*Erfahrung von Volkswagen zurück: Das Sport-Coupé aus dem Scirocco Cup China,*

*ausgestattet mit einem 200 PS starken TSI-Motor sowie einem DSG-Getriebe mit Lenkrad-*

*Schaltwippen, begeisterte die Zuschauer im liebevoll „Vogelnest“ genannten*

*Olympiastadion von Peking. Volkswagen stellte vier technisch identische Fahrzeuge zur*

*Verfügung, die am kommenden Wochenende beim Saisonfinale des Scirocco Cup China in*

*Schanghai bereits wieder im Einsatz sein werden.*

*Große Ehre für „Dakar“-Sieger Giniel de Villiers*

*Ein weiterer Debütant: Volkswagen Werksfahrer Giniel de Villiers, der im Januar 2009 mit*

*dem Volkswagen Race Touareg die Rallye Dakar gewann und damit den ersten Sieg eines*

*Diesel-Automobils in der Geschichte des Wüstenklassikers markierte. Der 37-Jährige*

*startete gemeinsam mit David Coulthard als „RoC Allstar Team“ im Nations Cup und ging*

*auch in der Einzelwertung des Race of Champions ins Rennen. „Es war eine einzigartige*

*Erfahrung, ausgerechnet im berühmten ‚Vogelnest‘ Rennen zu fahren – und das mit diesem unglaublichen Starterfeld“, sagte de Villiers begeistert. „Es war außerdem mein erster Besuch in China, den ich sehr genossen habe. Die Freundlichkeit der Menschen und ihre Begeisterung für den Motorsport haben mich beeindruckt.“*